

DE

Kultur

gemeinsam verändern!

Kulturelles Programm
Januar - Juli 2025

MOSAIK
Kultur Inklusiv

2025

Impressum:

Herausgeber:
Netzwerk MOSAIK Kultur Inklusiv

Publikationsleiter:
Mierscher Theater

Koordination:
Peggy Kind

Layout und Grafik:
Studio Polenta

Ausgabe:
Dezember 2024

Kontakt für allgemeine Anfragen:

Info-Handicap
☎ +352 366 466

📧 info@iha.lu
www.info-handicap.lu

Kultur zusammen verändern!

Inklusion ist sehr wichtig für uns. Das bedeutet: Alle Menschen sollen an der Kultur teilnehmen können. Zum Beispiel im Theater, bei Konzerten, bei Aus-Stellungen, im Tanz.

Wir möchten Barrieren abbauen.

Wir: das sind 16 Institutionen aus dem kulturellen und sozialen Bereich. Zusammen bilden wir eine Gruppe von Menschen. Wir nennen das: ein Netzwerk.

Das Netzwerk heißt **MOSAIK Kultur Inklusiv**.

Diese Broschüre ist unsere dritte gemeinsame Broschüre. Alle Projekte in dieser Broschüre sind inklusiv.

Das heißt:

- Alle Zuschauer sind willkommen.
- Künstler aller Art stehen auf der Bühne.
- Manche Projekte gibt es in Gebärdensprache oder mit Audio-Deskription. Audio-Deskription heißt: jemand erzählt, was auf der Bühne passiert.
- Die Texte sind in einfacher Sprache.

**Inklusion ist in der Mitte vom Leben
und vom Geschehen!**

Was ist uns wichtig?

- Alle Menschen sollen an der Kultur teilnehmen können. Das gilt für Zuschauer und für professioneller Künstler.
- Das Thema „Beeinträchtigung“ ist **kein** Tabu. Das heißt zum Beispiel: Theater-Stücke können über das Thema reden. Menschen mit besonderen Bedürfnissen können auch auf der Bühne arbeiten. Zum Beispiel: als Schau-Spieler, Tänzer, Musiker. Menschen mit Beeinträchtigungen gehören dazu.
- Alle Menschen sollen Kultur verstehen können. Zum Beispiel durch Deutsche Gebärden-Sprache oder durch Audio-Deskription.
- Wir schreiben in dieser Broschüre in einfacher Sprache.
- Wir stehen Menschen mit Beeinträchtigung vor oder während ihrem Besuch in unserer Institution gerne zur Seite.



Das Netz-Werk MOSAIK Kultur Inklusiv

Das Mierscher Kulturhaus hat das Netz-Werk 2023 gegründet.

Es besteht insgesamt aus 16 Mitgliedern:

- Association Luxembourgeoise des Professionnel-le-s du Spectacle Vivant ASPRO
- Casino Luxembourg – Forum d’art contemporain
- collectif DADOFONIC – Atelier d’inclusion professionnelle de la Ligue HMC
- COOPERATIONS – Acteurs socioculturels Wiltz
- Fondation EME
- Fondation Kräizbiert
- Info-Handicap – Conseil national des personnes handicapées
- Institut St. Joseph, Elisabeth Handicap
- Kinneksbond, Centre Culturel Mamer
- Mierscher Theater
- Mudam – Musée d’Art Moderne Grand-Duc Jean
- Solidarität mit Hörgeschädigten Asbl
- Théâtres de la Ville de Luxembourg
- Trisomie 21 Lëtzebuerg a.s.b.l.
- TROIS C-L I Maison pour la danse
- Villa Vauban – Musée d’Art de la Ville de Luxembourg



Mit der Unterstützung des Ministeriums für Kultur



Inhalt und Kalender

Neujahrskonzert (Konzert) Seite 9

-  **Am 12. Januar 2025**
-  Mierscher Theater, Mersch 

Hécube, pas Hécube (Theater) Seite 10

-  **Am 24. Januar 2025**
-  Grand Théâtre de la Ville de Luxembourg, Luxemburg Stadt 

Ensemble blanContact (Tanz-Ateliers) Seite 11

-  **31. Januar - 15. Juli 2025**
-  Mierscher Theater, Mersch

Leuchtfeuer (Theater) Seite 12

-  **Am 8. Februar 2025**
-  Théâtre des Capucins, Luxemburg Stadt 

Amala Dianor (Tanz) Seite 13

-  **Am 11. und 12. Februar 2025**
-  Grand Théâtre de la Ville de Luxembourg, Luxemburg Stadt 

D'Mina an d'Stärefra (Musik-Theater für Kinder) Seite 14

-  **Am 13. Februar 2025**
-  opderschmelz Differdange
-  **Am 1. Juni 2025**
-  Kulturhaus Nideranven 

Vreckvéi (Theater) Seite 15

-  **Am 22. Mai 2025**
-  Mierscher Theater, Mersch 

Wir stellen uns vor ... ! (Tanz) Seite 16

-  **Am 21. März 2025**
-  Kulturfabrik, Esch-sur-Alzette
-  **Am 23. März 2025**
-  Mierscher Theater, Mersch
-  **Am 21. Juni 2025**
-  ArcA, Bertrange

Hofesh Shechter (Tanz) Seite 18

-  **Vom 27. bis 29. März 2025**
-  Grand Théâtre de la Ville de Luxembourg, Luxemburg Stadt 

Trau dech, Konscht! Seite 19

(Inklusive Theaterworkshops und Gesprächsrunde)

-  **Am 16. Mai 2025** (Gesprächsrunde)
-  Luxemburg Stadt
-  **Am 17. Mai 2025** (Workshops)
-  Institut St Joseph Betzdorf

Mudam Drop in! Moving Pixels by Dadofonic (Workshop) Seite 20

-  **Am 17. und 18. Mai 2025**
-  Mudam, Luxemburg Stadt

All Together (Konzert)

Seite 21

**Am 30. Mai 2025**

Mierscher Theater, Mersch

Klangkarussell (Lesung mit Musik)

Seite 22

**Am 29. Juni und am 06. Juli 2025**

Villa Vauban, Luxemburg Stadt

Botis Seva, Far From The Norm (Tanz)

Seite 23

**Am 11. und 12. Juni 2025**

Grand Théâtre de la Ville de Luxembourg, Luxemburg Stadt

**COOPERATIONS (Acteurs socioculturels)**

Seite 24

**Nach Vereinbarung**

COOPERATIONS, Wiltz

**David Bernsteins Kunst zum Anfassen
(Begegnung rund um mobile Kunstwerke)**

Seite 25

**Auf Anfrage jederzeit möglich**

Unser Team kommt zu euch



Neujahrskonzert

Günter Haumer & Philharmonia Schrammeln Wien

Konzert mit taktilem Kennenlernen der Bühne und der Instrumente

**Am 12. Januar**

16:00 Uhr: Ertasten der Bühne

17:00 Uhr: Konzert



Ort Mierscher Theater



Sprache Deutsch



Preis Erwachsene: 30€

<26 Jahre: 15€

Kulturpass: 1,50€



Reservierung

+352 26 32 43 1

p.kind@mierschertheater.lu



Alter / Publikum Für alle

Menschen ab 10 Jahre



Informationen

www.mierschertheater.lu



© reservierte Rechte

Schrammelmusik ist traditionelle Volksmusik aus Wien. Die Philharmonia Schrammeln Wien ist ein international bekanntes Musik-Ensemble aus Österreich.

Menschen mit einer Sehbeeinträchtigung können vor dem Konzert die Künstler, die Bühne und die Musikinstrumente durch Ertasten kennenlernen.

Hécube, pas Hécube ^{FR}

2025

Am 24. Januar
20:00 Uhr

Vorstellung mit
Audiodeskription (FR)
verfügbar



Ort Grand Théâtre de la
Ville de Luxembourg



Sprache Französisch

Preis



Erwachsene: 25€ (Cat.1)
20€ (Cat.2) 15 € (Cat.3)
<26 Jahre: 8€
Kulturpass: 1,50€



Dauer 2 Stunden



Reservierung

+352 4796 3901
tickets@lestheatres.lu



Alter / Publikum
+12 Jahren



Informationen
www.lestheatres.lu



© Jean-Louis Fernandez

Tiago Rodrigues, der aktuelle Direktor des Festivals von Avignon, kehrt mit *Hécube, pas Hécube* nach Luxemburg zurück. Das Stück verbindet das antike griechische Theater mit zeitgenössischem Erzählen und verwebt die zeitlosen Themen der antiken trojanischen Frau, die Gerechtigkeit sucht, mit denen einer heutigen Schauspielerinnen und Mutter, die in ähnlichen Qualen gefangen ist, nachdem sie entdeckt hat, dass ihr autistischer Sohn systematisch misshandelt wurde.

Text und Regie Tiago Rodrigues
Übersetzung Thomas Resendes
Bühne Fernando Ribeiro
Kostüme José Tenente
Licht Rui Monteiro
Musik & Ton Pedro Costa
Künstlerische Mitarbeit
Sophie Bricaire
Mit dem Ensemble der
Comédie-Française
Produktion Comédie-Française
Koproduktion Festival d'Avignon

Ensemble blanContact

Tanz-Ateliers für Menschen mit und ohne Behinderung
Annick Pütz, Giovanni Zazzera

2025

31. Januar - 15. Juli



Ort Mierscher Theater



Daten 31. Januar - 15. Juli
Kontaktieren Sie uns bitte
für mehr Informationen.



Sprache Luxemburgisch,
Deutsch, Französisch,
Englisch



Preis Gratis



Einschreibung

+352 26 32 43 1
p.kind@mierschertheater.lu



Alter / Publikum

Für alle Menschen
ab 16 Jahren



Informationen
www.mierschertheater.lu



© Jeannine Unsen - Re V Ivre

Das Tanz-Ensemble blanContact besteht seit 2007. Hier tanzen Menschen mit professionellen Choreografen und Tänzern zusammen. Alle zwei Jahre entwickelt das Ensemble eine Bühnen-Show.

Das Ensemble blanContact möchte sich in Zukunft zu einem nachhaltigen, inklusiven Tanz-Ensemble entwickeln.

Künstlerische Leitung
Annick Pütz, Giovanni Zazzera
Mit der finanziellen
Unterstützung des
Ministeriums der Kultur

Leuchtfeuer



Am 8. Februar
20:00 Uhr

Vorstellung mit
Audiodeskription (DE)
verfügbar



Ort Théâtre des Capucins



Sprache Deutsch

Preis



Erwachsene: 20€ (Cat.1)
15€ (Cat.2) 8€ (Cat.3)
<26 Jahre: 8€
Kulturpass: 1,50€



Dauer 1,5 Stunden



Reservierung

+352 4796 3901
tickets@lestheatres.lu



Alter / Publikum

Für alle Menschen ab 12 Jahre



Informationen

www.lestheatres.lu



Ein mysteriöser Unfall. Ein toter Ehemann. Die Leute reden. Geheimnisse tauchen aus der Tiefe auf. Ist die Vergangenheit jemals wirklich tot?

Beiv, eine gefeierte Künstlerin, ist aus Dublin in ihr Ferienhaus auf einer Insel vor der Küste von Cork gezogen. Doch ein dunkler Schatten aus der Vergangenheit lastet auf ihr. Als ihr Sohn, der sich von ihr entfremdet hat, und seine neue junge Frau zu Besuch kommen, sieht sie sich mit schwierigen Fragen konfrontiert.

Inszenierung Fábio Godinho
Bühne Marco Godinho
Kostüme Lina Maria Stein
Musik Nigji Sanges
Licht Marc Thein
Dramaturgie Jörg Vorhaben
Assistenz Maximilien Ludovicy
Mit u.a. Jil Devresse, Philippe Thelen, Fábio Godinho & SchauspielerInnen aus dem Ensemble des Staatstheater Mainz
Koproduktion Les Théâtres de la Ville de Luxembourg ; Staatstheater Mainz

Amala Dianor ^{DUB}

Tanz



Am 11. und 12. Februar
20:00 Uhr

Vibrationsgürtel auf
Reservierung erhältlich



Ort Grand Théâtre
de la Ville de Luxembourg



Sprache Ohne Sprache



Preis

Erwachsene: 25€ (Cat.1)
20€ (Cat.2) 15€ (Cat.3)
<26 Jahre: 8€
Kulturpass: 1,50€



Dauer 1 Stunde



Reservierung +352 4796 3901
tickets@lestheatres.lu



Alter / Publikum

Für alle Personen geeignet.



Informationen

www.lestheatres.lu



© Pierre Gondard

DUB ist nicht wortwörtlich als Choreografie zu Dub-Musik zu verstehen, sondern verweist auf den Prozess, in dem man sich Dub Reggae-Elemente aneignet, um mit ihnen zu experimentieren, sie zu verfremden und neu zusammzusetzen. Dieses Prinzip wendet Amala Dianor auf den Tanz an. Für seine jüngste Kreation hat er urbane TänzerInnen rekrutiert, die die neuen Stile, die aktuell weltweit im Underground entwickelt und über die sozialen Medien verbreitet werden, virtuos beherrschen.

Choreographie Amala Dianor
Visueller Künstler
Grégoire Korganow
Live Musiker Awir Leon
TänzerInnen Slate Hemedi
Dindangila, Romain Franco, Jordan John Hope, Enock Kalubi Kadima, Mwendwa Marchand, Kgotsofalang Joseph Mavundla, Sangram Mukhopadhyay, Tatiana Guerria Nade, Yanis Ramet, Germain Zambi, Asia Zonta
Licht & technische Leitung
Nicolas Tallec en alternance avec Agathe Geffroy
Kostüme Minuit Deux, Fabrice Couturier
Produktion Kaplan I Compagnie Amala Dianor, conventionnée par l'Etat-DRAC Pays de la Loire,

la Région Pays de la Loire & la Ville d'Angers

Koproduktion Festival de Danse Cannes - Côte d'Azur France ; Théâtre de la Ville - Paris ; Le Théâtre , Scène nationale de Mâcon ; Les Quinconces et L'Espal, Scène nationale du Mans ; Touka Danses CDCN Guyane ; MC2

D'Mina an d'Stärefra

Musik-Theater für Kinder



Am 13. Februar
14:00 Uhr

Am 1. Juni
10:30 Uhr

Auch in Deutscher
Gebärdensprache



Ort
13. Februar
opderschmelz Differdange

1. Juni
Kulturhaus Nideranven



Sprache Deutsche
Gebärdensprache,
Luxemburgisch



Reservierung
opderschmelz
+352 5161 2942
culture@dudelange.lu

Kulturhaus Nideranven
+352 26 34 73 1
info@khn.lu



Alter / Publikum
Für alle Menschen
ab 3 Jahren



Informationen
www.opderschmelz.lu
www.khn.lu



© A. Salgueiro

Die kleine Mina betrachtet nachts gerne den Himmel. Einige Sterne leuchten heller als andere. Warum? Mit dem Mond sucht Mina Rat bei der Sternenfrau. Diese zündet jeden Abend die Sterne an und muss es wissen. Bald leuchten wieder alle Sterne! Eine musikalische Aufführung zu Ehren der Komponistinnen Elfrida Andrée, Mélanie Bonis und Julia Smith.

Spiel Catherine Hengesch,
Jenny Spielmann, Lynn Menster
(Deutscher Gebärdensprache)
Musik Trio Dora:
Carole Mallinger-Leyers (Geige),
Yves Tordy (Cello), Annalena
Castagna (Klavier)
Kostüme und Bühne Alexandra
Lichtenberger
Lichtdesign Steve Demuth
Künstlerische Beratung
Mirka Costanzi
Produktion Mierscher Theater

Zugänglich für Menschen
mit einer Sehbehinderung



Vreckvéi

Theater

Mit taktilem Kennenlernen der Bühne



Am 22. Mai
19:15 Uhr: Ertasten der Bühne
20:00 Uhr: Theaterstück



Ort Mierscher Theater



Sprache Luxemburgisch



Preis
Erwachsene: 26€
< 26 Jahre: 15€
Kulturpass: 1,50€



Reservierung
+352 26 32 43 1
p.kind@mierschertheater.lu



Alter / Publikum
Für alle Menschen
ab 16 Jahren



Informationen
www.mierschertheater.lu



© reservéiert Rechter

Das Stück des schottischen Schriftstellers Simon Longman erzählt von zwei jungen Frauen ohne Zukunft, die auf einem verlassenen Bauernhof leben. Doch eines Tages kommt ein Fremder, der alles verändern wird! Das Theaterstück ist einzigartig und komisch.

Menschen mit einer Seh-Beeinträchtigung können vor dem Theaterstück die Künstler begegnen und die Bühne durch Ertasten kennenlernen.

Originaltitel Gundog
Text Simon Longman
Übersetzung Elise Schmit
Regie Max Jacoby
Regieassistenz Jacques Schiltz
Bühnenbild Marie-Luce Theis
Kostüme Michèle Tonteling
Musik Kyan Bayani
Spiel Maximilien Blom, Anne Klein,
Dominik Raneburger, Elsa Rauchs,
Pitt Simon
Produktion Mierscher Theater

Wir stellen uns vor ... !

Ein Tanz-Stück des Tanz-Ensemble „DreamteamT21“
von Trisomie 21 Lëtzebuerg a.s.b.l.

2025

Am 21. März
um 20:00 Uhr

Am 23. März
um 17:00 Uhr

Am 21. Juni
um 20:00 Uhr

Am 21. März

 **Ort** Kulturfabrik,
Esch-sur-Alzette

 **Preis** Erwachsene: 20€
<26 Jahre: 17€
Kulturpass: 1,50€

 **Reservierung** kulturfabrik.lu

 **Informationen**
+352 55 44 93 1
inscriptions@kulturfabrik.lu

Am 21. Juni

 **Ort** ArcA, Bertrange

 **Preis** Erwachsene: 20€
<26 Jahre: 8€
Kulturpass: 1,50€

 **Reservierung**
enjoy.bertrange.lu

 **Informationen**
reservations@bertrange.lu

Am 23. März

 **Ort** Mierscher Theater,
Mersch

 **Preis** Erwachsene: 20€
<18 Jahre / Studenten: 10€
Kulturpass: 1,50€

 **Reservierung**
mierschertheater.lu

 **Informationen**
+352 26 32 43 1
admin@mierschertheater.lu

 **Dauer** 1 Stunde

 **Informationen**
www.trisomie21.lu



© Trisomie 21 Lëtzebuerg a.s.b.l., Mélanie Humbert

Das Tanz-Ensemble „DreamteamT21“
zeigt sein neues Tanz-Stück.

Das Tanz-Stück handelt von einer
Traum-Welt voll mit Phantasie,
Träumen und Vorstellungen. Die Tänzer
erzählen die Geschichten von selbst
gemalten Bildern. Mit ihren gemeinsam
entwickelten Tänzen erwecken sie die
Bilder zum Leben. Die Tänzer zeigen sich
selbst in ihrer eigenen Traum-Welt. Mit
selbst entwickelten Tänzen stellen sie
sich und ihre Welt vor.

Lasst uns gemeinsam in eine Welt voller
Phantasie und Träume eintauchen!

Tänzerinnen und Tänzer des Ensembles „DreamteamT21“

Sandra Beck, Selina Bei, Tessy
Bemtgen, Laurent Blitgen, Lynn
Bodeux, Vincent Borruto, Pauline
Brasseur, Marc Jeitz, Felix Kieffer,
Maïté Kollmesch, Jeanne Lieffrig,
Mike Mertzig, Elizabete Machado,
Maya Mourato, Aifric Ní Chaoimh,
Lory Novak, Maya Schlessler, Ben
Streveler, Noa Wagener, Max
Wetzel, Romain Witry, Catalina
Wolff, Corinne Wotipka, Kyra
Wotipka, Xena Wotipka
Projekträger Trisomie 21
Lëtzebuerg a.s.b.l.

Künstlerische Gesamtleitung
Sandra Beck

Künstlerisches Leitungsteam
Sandra Beck, Tessy Bemtgen,
Aifric Ní Chaoimh

**Visuelle Kunst, Bühnenbild und
Grafikdesign** Mélanie Humbert
Musikkomposition Damiano Picci
Video und Making-of Filmcrew
youngcaritas

**Licht und technische
Unterstützung** Gilles Seyler

Mit der Unterstützung von
Œuvre Nationale de Secours
Grande-Duchesse Charlotte /
Ministère de la Culture du
Grand-Duché de Luxembourg /
Fondation Sommer / Ministère de
la Famille, des Solidarités, du Vivre
ensemble et de l'Accueil / SACEM
Luxembourg

Partner Centre culturel Kulturfabrik
asbl / Bâtiment4 / Gemeng
Luerenzweiler / Mierscher Theater/
ArcA

Hofesh Shechter

Theatre of Dreams, Tanz



Vom 27. bis
29. März
20:00 Uhr



Ort Grand Théâtre de la Ville
de Luxembourg



Sprache Ohne Sprache



Preis
Erwachsene: 25€ (Cat.1)
20€ (Cat.2) 15€ (Cat.3)
<26 Jahre: 8€
Kulturpass: 1,50€



Dauer
1,5 Stunde



Reservierung
+352 4796 3901
tickets@lestheatres.lu



Alter / Publikum
Für alle Personen geeignet.



Informationen
www.lestheatres.lu

Choreographie & Musik

Hofesh Shechter
Licht Tom Visser
Kostüme Osnat Kelner
Performed von Hofesh Shechter
Company
Produziert von Hofesh Shechter
Company
Im Auftrag von Théâtre de la Ville
- Paris

Koproduktion Sadler's Wells
London; Brighton Dome & Brighton
Festival; Les Théâtres de la Ville
de Luxembourg; Seongnam
Arts Center/Seongnam Cultural
Foundation; Danse Danse Montréal;
MC2

Vibrationsgürtel auf
Reservierung erhältlich



© Ulrich Geisché

Das neue abendfüllende Programm von Hofesh Shechter kommt nach seiner Premiere bei den Olympischen Sommerspielen 2024 auch ins Grand Théâtre, wo Shechter ein regelmäßiger Gast ist. Das Stück taucht tief in die Welt unserer Träume ein, um Ängste, Hoffnungen, Wünsche und zahlreiche Emotionen freizulegen, die nicht nur in den träumenden Geist, sondern auch in unser waches Denken eindringen.

Trau dech, Konscht!

Inklusive Theaterworkshops und Gesprächsrunde



Am 16. und 17. Mai



Ort
Gesprächsrunde am 16. Mai:
Luxemburg Stadt
Workshops am 17.Mai:
Institut St Joseph Betzdorf



Uhrzeiten
Am 16. Mai um 19:00 Uhr
Am 17. Mai von 10:00 Uhr
bis 18:00 Uhr



Sprache Luxemburgisch,
Deutsch, Französisch



Preis Gratis



Dauer 16. Mai
Gesprächsrunde: 1 Stunde
und 30 Minuten
17. Mai
2 Workshops: Beginn 10:00
Uhr und 14:00 Uhr, jeweils
2 Stunden mit Pausen
Austausch: Beginn 16:00 Uhr,
1 bis 2 Stunden



Reservierung
inclusion@aspro.lu
+352 691 472 515



Alter / Publikum
Für alle mit Interesse an Tanz,
Theater, Musik



Informationen
www.aspro.lu
www.inclusion-aspro.lu



© boshua

ASPRO lädt ein zu einem Wochenende über Inklusion in der Bühnenkunst. Zum einen findet am 16. Mai um 19:00 Uhr eine Gesprächsrunde mit Experten aus Luxemburg und dem Ausland zum Thema «Inklusiv kreieren - Formate und Prozesse» statt. Zum anderen organisiert ASPRO zwei Theater-Workshops am 17. Mai ab 10:00 Uhr und im Anschluss gibt es einen gemeinsamen Austausch mit Kaffee und Kuchen. Die Workshops werden geleitet von internationalen Künstlern.

Für Menschen auf der
Bühne und die, die
dorthin wollen

Organisation Association
luxembourgeoise des
Professionnel-le-s du spectacle
vivant - ASPRO
Zusammenarbeit Info-Handicap,
Institut St. Joseph, Elisabeth
Handicap

Mudam Drop in! Moving Pixels by Dadofonic

Durchgängiger Workshop

2025 **Am 17. und 18. Mai**
Von 10:00 Uhr
bis 18:00 Uhr

 **Ort** Mudam Luxembourg

 **Sprache**
Luxemburgisch, Deutsch,
Französisch, Englisch

 **Preis** Gratis

 **Dauer**
10 – 20 Minuten

 **Alter / Publikum**
Für alle

 **Informationen**
www.mudam.com
visites@mudam.com



© Collectif Dadofonic / Ligue HMC

Das collectif Dadofonic hat einen neuen immersiven und interaktiven Workshop entwickelt. Wir freuen uns, diesen Workshop im Rahmen der Museumstage 2025 der Öffentlichkeit vorzustellen. Es wird eine tolle Gelegenheit für alle, etwas Neues zu erleben!

Der Workshop heißt „Moving Pixels“. Er ist inspiriert von der Arbeit des Künstlers Ho Tzu Nyen und seiner Ausstellung „Time & the Tiger“. Das Kollektiv Dadofonic nimmt bekannte Figuren aus verschiedenen Mythologien und bringt sie auf neue Weise zum Leben. Sie erstellen visuelle Animationen, die diese Charaktere ganz anders zeigen.

Lasst es uns zusammen im Mudam entdecken!

Zusammenarbeit
collectif Dadofonic de la Ligue HMC

All Together

Konzert anlässlich des Welt-Multiple Sklerose Tages
All Together-Chor, Theresia Birngruber, Fondation EME

2025 **Am 30. Mai**
19:00 Uhr

 **Ort** Mierscher Theater

 **Preis** Gratis

 **Reservierung**
T. 26 02 27 – 430
contact@fondation-eme.lu

 **Alter / Publikum**
Für alle Menschen

 **Informationen**
www.fondation-eme.lu
www.mierschertheater.lu



Gospel for all @ Alfonso Salgueiro

Über das gemeinsame Singen vermittelt der All Together-Chor Freude und Lebenslust. Er bringt nicht nur Menschen mit MS, sondern auch Freunde, Familie, Bekannte und Gospelbegeisterte zusammen.

Das erfolgreiche Projekt besteht bereits mehrere Jahre. Die Fondation EME verfolgt mit diesem Chor das Ziel von größerer gesellschaftlicher Inklusion durch Musik.

Leitung All Together
Chor Theresia Birngruber
Produktion Fondation EME

Klangkarussell

Lesung mit Musik



Am 29. Juni und am 06. Juli

11:00 Uhr



Ort Villa Vauban



Sprache Deutsch



Preis Gratis



Dauer
60 Minuten



Reservierung
+352 4796 4900
visites@2musees.vdl.lu



Alter / Publikum
Für alle



Informationen
visites@2musees.vdl.lu
www.villavauban.lu



© Alfonso Salgueiro pour la fondation EME

Das Klangkarussell ist eine Reise durch das Museum. Es werden Geschichten vorgelesen. Die Geschichten sind inspiriert an den Bildern. Musiker spielen passende Musik zu den Geschichten und den Bildern.

Organisiert von Villa Vauban,
Collectif Dadofonic – Ligue HMC,
Fondation EME

Vibrationsgürtel auf
Reservierung erhältlich



Botis Seva Far From The Norm

Until We Sleep, Tanz



Am 11. und 12. Juni

20:00 Uhr



Ort Grand Théâtre de la Ville
de Luxembourg



Sprache Ohne Sprache



Preis
Erwachsene: 25€ (Cat.1)
20€ (Cat.2) 15€ (Cat.3)
<26 Jahre: 8€
Kulturpass: 1,50€



Dauer
1 Stunde



Reservierung
+352 4796 3901
tickets@lestheatres.lu



Alter / Publikum
+12 Jahre



Informationen
www.lestheatres.lu



©Tom Visser

Botis Sevas neues Hip-Hop-Tanztheater erzählt von einer Reise, die vom Widerstand gegen Veränderungen geprägt ist. Unter repressiven Umständen sehnt sich eine einsame Frau nach Glauben. Sie führt eine Gruppe gefiederter KriegerInnen an, die über ihre alten Identitäten hinauswachsen. Mit ihrer himmlischen Mischung aus Perkussion und kehligen Klängen geht die Musik mühelos in wogende Bewegungen über, die von Sevas Kompanie Far From The Norm – zuletzt 2022 im Grand Théâtre zu sehen – dargeboten werden.

Choreographie & Regie

Botis Seva

Komponist Torben Sylvest

Kostüme Ryan Dawson-Laight

Licht Tom Visser

Performed von Far From The Norm
dance artists

Koproduktion DanceEast;
DE SINGEL; Points Communs -
Nouvelle Scène nationale
of Cergy-Pontoise / Val d'Oise;
Rum för Dans; Sadler's Wells;
schritt_tmacher Festival; Tanz Köln;
Théâtre de la Ville – Paris; The
Joyce Theater; The Lowry; Les
Théâtres de la Ville de Luxembourg

COOPERATIONS

Acteurs socioculturels



Ort COOPERATIONS in Wiltz



Öffnungszeiten
nach Vereinbarung per
Telefon oder Email



Reservierungen
für cooperationsART :
+352-959205-71 oder
ingrid.decot@cooperations.lu

für das Centre Loisirs :
+352-959205-42 oder
centrelouisirs@cooperations.lu



Alter/Publikum
Für alle Personen



Informationen
www.cooperations.lu



Wir möchten dieses Mal 2 Bereiche von COOPERATIONS vorstellen:

cooperationsART ist das Künstlerkollektiv von COOPERATIONS. Im Laufe der Jahre ist ein beeindruckendes Archiv mit Kunstwerken entstanden, das für Besucher geöffnet ist. Die Kunstwerke können auch käuflich erworben werden. Wir bitten, vorab einen Termin mit uns zu vereinbaren.

Das **Centre Loisirs** bietet das ganze Jahr über neben inklusiven Freizeitangeboten auch Kunstworkshops und kreative Werkstätten an. Weitere Infos sind im Monatsprogramm zu finden: cooperations.lu/de/centrelouisirs

Zugänglich für Menschen
mit Sehbehinderungen
In Gebärdensprache
auf Anfrage



David Bernsteins Kunst zum Anfassen

Begegnung rund um mobile Kunstwerke



Auf Anfrage jederzeit möglich



Ort
Unser Team kommt zu euch



Uhrzeiten
Auf Anfrage jederzeit
möglich



Langues Französisch,
Deutsch, Englisch



Preis Gratis



Dauer
1 Stunde und eine Halbe



Reservierung
+352 22 50 45
visites@casino-luxembourg.lu



Alter Für alle



Informationen
www.casino-luxembourg.lu



© Lola Pertsowsky

Der Künstler David Bernstein hat sich ein mobiles Kunstprojekt ausgedacht. Damit kann das Team des Casino Luxembourg Kunstwerke von heute zu euch bringen. Gemeinsam machen wir uns auf die Suche nach Geschichten, Gedanken und Ideen in Verbindung mit den Werken.

Künstler David Bernstein
Casino Luxembourg
Katharina Stütze, Nadina Faljic,
Filipa Lima
Partner Les Amis des Musées
Luxembourg, Solidarität mit
Hörgeschädigten Asbl

MOSAIK Kultur Inklusiv

Karte mit den Spielorten



MOSAİK Kultur Inklusiv

Karte mit den Spielorten



COOPERATIONS

8 Gruberbeerig
L-9538 **WILTZ**



Mierscher Theater

53, rue Grande Duchesse Charlotte
L-7520 **MERSCH**



Kinneksbond Centre Culturel Mamer

4 Um Kinneksbond
8210 **MAMER**



TROIS C-L Maison pour la danse

12, rue du Puits
L-2355 **LUXEMBOURG**



Casino Luxembourg - Forum d'art contemporain

7, boulevard F.D. Roosevelt
L-2450 **LUXEMBOURG**



Mudam

3 Park Dräi Eechelen
L-1499 **LUXEMBOURG**



Théâtre National du Luxembourg

194, route de Longwy
L-1940 **LUXEMBOURG**



Grand Théâtre

1, rond-point Schuman
L-2525 **LUXEMBOURG**



Villa Vauban - Musée d'Art de la Ville de Luxembourg

18, Av. Emile Reuter
L-2420 **LUXEMBOURG**

